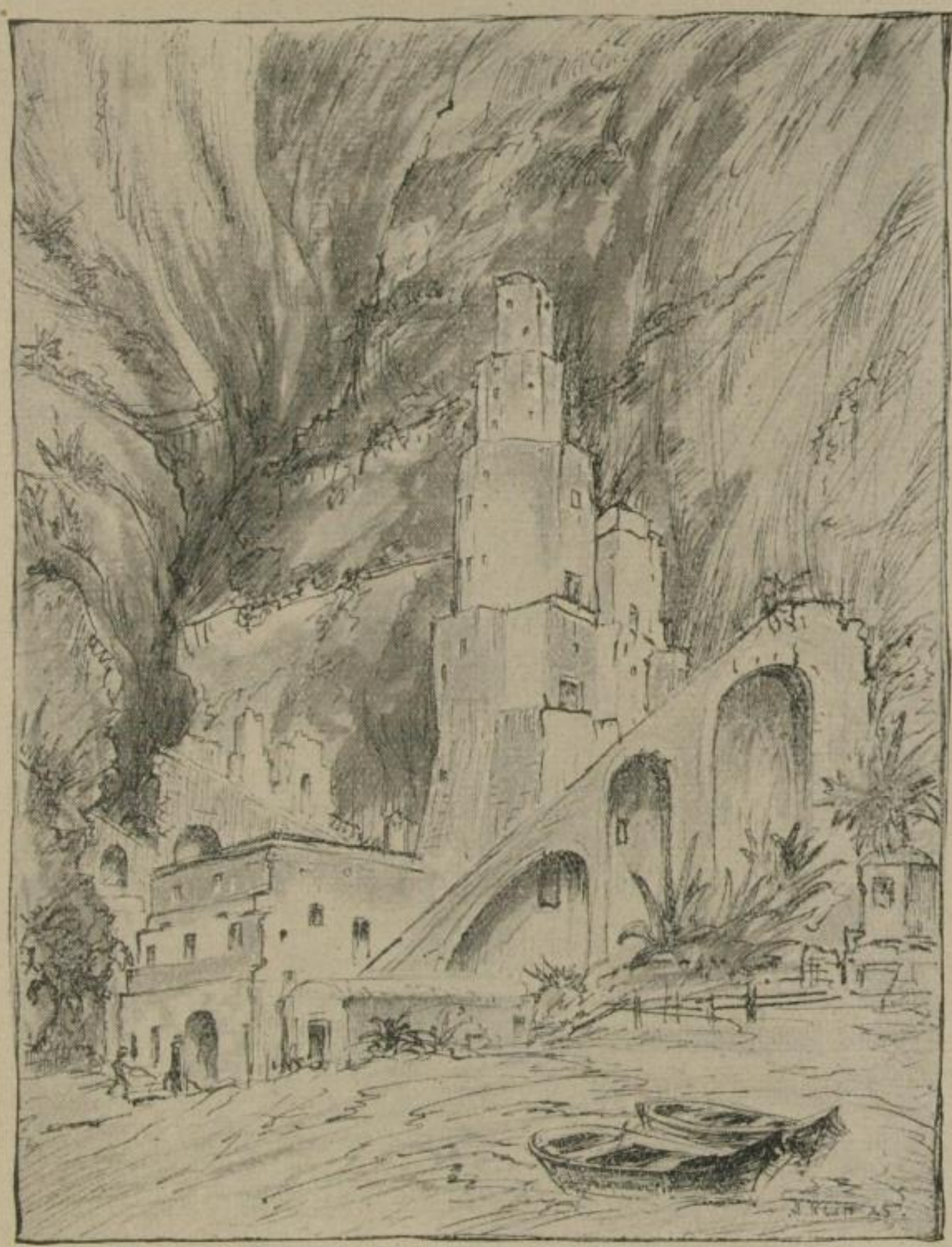

Albert Klatt — Arienzo-Mühle

langsam die unendlichen Treppen Positanos hinan. Am Rand des konkaven Silbermeeres gespenstern die Sirenusen.

*

Gespenster gibt es in Positano die Fülle. Das Haus des Erhängten auf der Hauptstraße ist bekanntlich ein gefährlicher Punkt. Aber auch oben beim Wasserfall ist es nicht geheuer. Wenn man ein Buch mit hat, so kann einem nichts geschehen, denn die Geister fürchten das gedruckte Wort. In Fornillo hausen klopfende, kratzende und kettenrasselnde Elementale; in der Arienzo-Mühle ist es am schlimmsten, nicht einmal Ziegen mögen dort übernachten.



SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id355966999-19260800/11 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG Universität Erfurt